

Oils and Food

Hier spielt unsere Musik



Inhalt

Grußwort des Vorstands	3
Philharmonische Gesellschaft Bremen Der Freundeskreis	5
Geförderte Konzerte	6
Grußwort für die Jahresbroschüre der PhG	7
Die Philharmonischen Kammerkonzerte	8
Abonnements, Impressum	21
Die Philharmonischen Sonderkonzerte	23
Die Konzerte der Bremer Philharmoniker	27
Mitgliederversammlung und Mitgliederkonzert	29
Firmenmitglieder und Förderer	32
Vorverkauf und Preise	33
Sitzplan Glocke, Kleiner Saal	34
Vorstand und Geschäftsstelle	
der Philharmonischen Gesellschaft	35
Datenschutzerklärung	36



*Sehr geehrte Mitglieder,
liebe Klassikfreunde!*

Mit einem hoffnungsvollen Blick auf unsere kommende Saison 2021/2022 möchte ich es wagen, die berühmten Verse von Hermann Hesse zu zitieren:

„ Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne, der uns beschützt und der uns hilft, zu leben.“

Weil wir alle gegenwärtig – das heißt, nach anderthalb Jahren Corona- Pandemie, sowie den verheerenden Überschwemmungen dieses Sommers- wohl nichts dringender brauchen als eben jenen Zauber und einen berechtigten Glauben an bessere Zeiten. Natürlich müssen auch wir verantwortungsvoll handeln. Ich hoffe sehr, dass Sie doppelt geimpft sind. Kann das Virus Covid 19 uns nicht mehr erreichen, können wir unsere Glocke endlich wieder entsprechend ihren räumlichen Kapazitäten füllen, anstatt für jeden Konzertbesucher drei oder vier Leerplätze einplanen zu müssen.

Sie werden bei der Lektüre des Vorschauheftes feststellen, dass wir fünf Konzerte nachholen, die eigentlich in der Saison 20/21 hätten erklingen sollen.

Zusätzlich freuen wir uns, Ihnen am 29.November ein ganz besonderes Sonderkonzert ankündigen zu können. Der „Sonnen- gesang“ von Sofia Gubaidulina, ein Werk für Cello, Chor und Schlaginstrumente, interpretiert von dem Cellisten Leonard Elschenbroich und dem RIAS Kammerchor. Die Komponistin feiert am 24.Oktober 21 ihren 90ten Geburtstag und aus diesem Anlass wird dieses Werk in Berlin und Bremen aufgeführt. Der „Sonnen- gesang“ wird sicherlich nicht Jedermanns Sache sein. Es ist ein Stück, das nur aus Dissonanzen zu bestehen scheint. Für mich aber klingt dieses Werk seltsam gegenwärtig, es klingt wie die Zeit, die wir gerade durchleben. Eine Zeit von innerer Zerrissenheit – und in der weder Mozart noch Schubert uns von den Sorgen ablenken, geschweige denn befreien könnten. Hoffentlich können wir nach Hermann Hesse einen „ zauber- haften“ Anfang der Kammerkonzertreihe ungetrübt erleben.

Mit ganz herzlichen Grüßen

Barbara Grobien

Vorsitzende der Philharmonischen Gesellschaft Bremen

197. Spielzeit



**Philharmonische
Gesellschaft
Bremen**
Der Freundeskreis

*Der Freundeskreis:
Herausragendes Engagement
für hochkarätige Konzerte*

Viele Auftritte weltberühmter Solisten und Dirigenten in Bremen sind erst durch die tatkräftige Unterstützung des Freundeskreises der Philharmonischen Gesellschaft finanzierbar. Mit erheblicher Unterstützung verleihen die Mitglieder dieses Kreises ihrer Verantwortung für Bremen als Musikstadt einen bleibenden Ausdruck.

Bürger und Unternehmen sowie alle, die sich der Hansestadt und der Philharmonischen Gesellschaft verbunden fühlen, sind herzlich eingeladen, sich dem Freundeskreis anzuschließen und dem ehrenamtlichen Engagement der Philharmonischen Gesellschaft entscheidende Schubkraft zu geben!

***Interessiert an einer Mitgliedschaft
in der Philharmonischen Gesellschaft
oder im Freundeskreis der Philharmonischen
Gesellschaft Bremen?***

Sprechen Sie **Barbara Grobien** an:
Tel. 0421-25 02 12
oder E-Mail: info@phg-bremen.de

*Der Freundeskreis fördert in dieser
Saison im Großen Saal der Glocke:*

1. Philharmonisches Konzert

Werke von Kurt Weill, Jean Sibelius, Ludwig van Beethoven

Marko Letonja, Dirigent

So • 26.9.2021 • 11.00 Uhr

Mo • 27.9.2021 • 19.30 Uhr

Di • 28.9.2021 • 19.30 Uhr

3. Philharmonisches Konzert

Werke von Benjamin Britten, Joseph Haydn, Jean Sibelius

Marco Comin, Dirigent

Mo • 15.11.2021 • 19.30 Uhr

Mo • 16.11.2021 • 19.30 Uhr

6. Philharmonisches Konzert

Werke von Johannes Brahms (Klavierkonzerte Nr. 1 und 2)

Marko Letonja, Dirigent

So • 06.02.2022 • 11.00 Uhr

Mo • 07.02.2022 • 19.30 Uhr

*Liebe Freunde und Freundinnen,
der PhG Bremen !*

Es ist mir eine große Freude, Sie sehr herzlich zu dieser in mehrfacher Hinsicht außergewöhnlichen Saison 2021/22 begrüßen zu dürfen!

Dass Künstler und Publikum wieder gemeinsam live erklingende Musik und emotionale Kraft im Raum erleben dürfen, ist nach den entbehrungsreichen anderthalb Jahren bei allem vorsichtigem Optimismus ein Grund zu großer Zuversicht.

Für mich persönlich ist die künstlerische Residenz in Bremen eine besondere Freude, denn ich bin der Philharmonischen Gesellschaft und ihrem Publikum seit über drei Jahrzehnten, vor allem während meiner Zeit als Cellist des Artemis Quartetts, aber auch schon zuvor, durch viele Konzerte tief verbunden. Der dankbare Rückblick wird in meiner Residenz durch einen visionären Blick in die Zukunft erweitert.

Außergewöhnlich ist auch das Programm, das ich gemeinsam mit Barbara Grobien und Edda Bosse gestaltet habe und in den nächsten zwei Spielzeiten für Sie gestalten werde. Mir ist es seit vielen Jahren ein künstlerisches Anliegen, einen allerhöchsten inhaltlichen Anspruch mit einer kommunikativen Haltung zum Publikum zu verbinden, und auf diese Weise traditionelle und neuere Formate zu vereinen. Natürlich gibt es noch einige Nachholkonzerte der vorangegangenen Saison, aber immer mehr werden sich neben klassischen auch ungewöhnliche Formate finden, und neben etablierten Stars auch junge, hochtalentierte aufstrebende Künstler:innen.

Freuen Sie sich mit mir auf eine Saison voller Vielfalt, großer künstlerischer Qualität, vielleicht der ein oder anderen Überraschung - aber ganz gewiss, stets höchster emotionaler Spannung und musikalischem Genuss!

Herzlichst
Ihr Eckart Runge
Artist in Residence

*Die
Philharmonischen
Kammerkonzerte*



Collegium Vocale Gent, Vokalensemble
Thomas C. Boysen, Laute
Philippe Herreweghe, Leitung

*Carlo Gesualdo di Venosa: Madrigalia cinque voci
Libra quinta 1611*

Es ist uns immer wieder ein Anliegen, die große Bandbreite musikalischen Ausdrucks über die Jahrhunderte in unserer Programmauswahl abzubilden. Die Madrigale des musikalischen Genies Gesualdo weisen in ihrer filigranen Kunstfertigkeit bereits auf ein Werk, das in einem Sonderkonzert im November erklingen wird: der „Sonnengesang“ des Franz v.Assisi, vertont von Sofia Gubaidulina, einer der bedeutendsten Komponistinnen unserer Zeit. Musik ist ganzheitliche Sprache. Jahrhunderte reichen sich die Hand. Es wird für die Hörenden ein besonderes Erlebnis sein, hier Verbindungslinien zu ziehen.

In Kooperation mit dem musikfest bremen



1. Philharmonisches Kammerkonzert

Donnerstag • 9. September 2021 • **20.00 Uhr**
Kirche Unser Lieben Frauen

Nils Mönkemeyer, Viola
Lena Neudauer, Violine
Eckart Runge, Cello
William Youn, Klavier

Robert Schumann Klavierquartett Es- Dur op. 47
Johannes Brahms Klavierquartett Nr.3 c-Moll op. 60

Diese beiden Werke an einem Abend zu hören, ist schon ein besonderes Erlebnis. Schumann erkannte die Begabung des jungen Brahms früh und förderte ihn nach Kräften. Johannes Brahms seinerseits kümmerte sich liebevoll um den immer tiefer in Verzweiflung und psychische Erkrankung versinkenden Freund. Zwischen der Entstehung der beiden Werke liegen mehr als dreißig Jahre. Eine Generation löst die andere in Tonsprache und Gestik ab. Auf eine spannende Interpretation mit hohem Engagement können wir uns mit diesem aus Temperament und Erfahrung gebildeten Ensemble freuen!

2. Philharmonisches Kammerkonzert

Mittwoch • 17. Oktober 2021 • **19.30 Uhr**
Die Glocke



Reinhold Friedrich, Trompete Kammerorchester Leipzig

„Kennst Du das Land, wo die Zitronen blühen....“

Werke von: J.S. Bach, A. Vivaldi, A. Corelli, G. Tartini,
M. Molter und J.A. Hasse

Triumph des Barock! So dürfen wir dieses bevorstehende Konzerterlebnis ankündigen. Und uns gerne vom Meister der Trompete in das Land, in dem „im dunklen Laub die Goldorangen glühen,“ ziehen lassen. Goethe floh einst nach Italien und hat - auch nach Rückkehr ins höfische Weimar – seine Sehnsucht nach diesem herrlichen Teil Europas, seinen lebensfrohen Menschen, seiner Kultur, seiner malerischen Landschaft, nie abgelegt. Und so gehen auch am heutigen Abend italienische und deutsche Komponisten ein zuweilen vergnügtes, zuweilen sinnliches und immer höchst virtuoses Wechselspiel kompositorischen Könnens, ein.

3. Philharmonisches Kammerkonzert

Mittwoch • 10. November 2021 • **19.30 Uhr**

Die Glocke



**Lampe
& Schwartze**

Assekuranzvermittlung

PERFEKT EINGESTIMMT

Seit mehr als 160 Jahren handeln wir für unsere Kunden die bestmöglichen Versicherungsbedingungen aus. Mit Experten für alle Branchen, hanseatischer Verlässlichkeit und gemeinschaftlicher Zielstrebigkeit. Schließlich kann jedes Unternehmen einmal aus dem Takt geraten – wichtig ist nur, den Rhythmus nicht dauerhaft zu verlieren.

www.lampe-schwartze-assekuranz.de



Cuarteto Casals

W.A. Mozart Streichquartett Nr.15 d-Moll KV 421

Anton v. Webern Fünf Sätze für Streichquartett op.5

Anton v. Webern Sechs Bagatellen für Streichquartett op.9

Robert Schumann Streichquartett Nr.3 A-Dur op.41 Nr.3

1997 gründete sich das Cuarteto Casals an der Musikhochschule Reina Sofia in Madrid. Nach dem es bei bedeutenden Wettbewerben jeweils erste Preise erzielte, wurde das Ensemble fortan auf die großen Bühnen der Welt eingeladen. Wir haben das Glück an diesem Abend Werke von Komponisten zu hören, die einander verehrten, die sich aufeinander bezogen und dennoch in ganz neue Dimensionen des Musikschaffens aufbrachen. Grenzverschiebungen!



Esmé Quartet Eckart Runge, Cello

Antonin Dvorak Streichquartett C- Dur op.106

Franz Schubert Streichquintett C- Dur DV 956

Es gehört zum Selbstverständnis jeder Kammermusik- Saison in der Philharmonischen Gesellschaft ein „Debut- Quartett“ einzuladen. Wie oft haben die jungen Musikerinnen und Musiker vom ersten Takt an überzeugt, wie viele Ensembles, die zum ersten Mal von der hervorragenden Akustik der Säle in der Glocke schwärmten, sind später erfolgreich um die Welt gereist! Vier junge Koreanerinnen gründeten 2016 an der Hochschule für Musik und Tanz in Köln ihr Quartett. Nach Wettbewerbserfolgen hatten sie das Glück mit berühmten, erfahrenen Pädagogen weiter zu arbeiten. Einer davon ist Eckart Runge, der am heutigen Abend den 2. Cello- Part in Schuberts Streichquintett übernehmen wird. Große Erwartungen!

4. Philharmonisches Kammerkonzert

Mittwoch • 24. November 2021 • **19.30 Uhr**

Die Glocke

5. Philharmonisches Kammerkonzert

Donnerstag • 13. Januar 2022 • **19.30 Uhr**

Die Glocke



Klenke Quartett Auryn Quartett

Benjamin Britten Streichquartett Nr.3 op.94 (1975)

Dimitrij Schostakowitsch Streichquartett Nr.8 c-moll op. 110 (1960)

Felix Mendelssohn Bartholdy Streichquartett Es-Dur op.20 (1825)

Eine Geschichte von Freunden wird an diesem Konzertabend erzählt. Mauern öffneten sich unverhofft, Kontakte entstanden. Plötzlich trennten Weimar und Köln nicht mehr Stacheldraht, sondern nur noch Autobahnkilometer. Das Klenke- Quartett und das Auryn- Quartett, beide „Blüten“ des legendären Amadeus- Quartett, fanden künstlerisch und menschlich eng zueinander. Das möchten sie mit Mendelssohns großartiger Streichermusik auch in Bremen feiern. Freundschaft, im Spannungsfeld der Weltenteilung, verband auch Benjamin Britten und Dimitrij Schostakowitsch. Die Einbeziehung von Werken dieser beiden Jahrhundert- Komponisten, macht das Programm in jeder Hinsicht schlüssig – und historisch!

Nicola Benedetti Violine Leonard Elschenbroich Cello Alexei Grynyuk Klavier

Robert Schumann Klaviertrio Nr.1 d-moll op. 63

Wolfgang Rihm Fremde Szenen I - III

Johannes Brahms Klaviertrio Nr.1 H-dur op.8

Ein herzliches Willkommen sagen wir diesen Dreien! Schön, sie wieder einmal bei den Philharmonischen Kammerkonzerten zu erleben. Unvergessliche Abende bereiteten sie uns in den vergangenen Jahren – in wechselnden Formationen. Leonard Elschenbroich kam mehrfach als Artist in residence, mit Alexei Grynyuk spielte er an einem Abend sämtliche Cellosonaten von Beethoven. Nicola Benedetti beeindruckte als Kammermusik- Partnerin und als Solistin mit den Bremer Philharmonikern. Alle Drei sind sie weltweit unterwegs, auch als Pädagogen in entlegenen Gebieten unserer Erde, wo ein Instrument erlernen, Friedensarbeit bedeutet. Mit ihrem Programm öffnen sie dem Zeitgenossen Rihm alle Freiheit für die Musik unserer Zeit, gespiegelt von zwei Werken, die als Fixsterne am Himmel der romantischen Musik stehen.

6. Philharmonisches Kammerkonzert

Sonntag • 6. Februar 2022 • 19.30 Uhr

Die Glocke

7. Philharmonisches Kammerkonzert

Freitag • 25. Februar 2022 • 19 30 Uhr

Die Glocke

MUSIK IM OHR. ZAHLEN IM BLICK.

Im Konzert ist es wie in der Wirtschaft – Engagement und Einsatz müssen stimmen. Wir begleiten unsere Mandanten seit über 100 Jahren bei der Ausgestaltung und Optimierung ihrer geschäftlichen Möglichkeiten. Und manchmal auch zu einem Konzert. Denn Erfahrung ist dann wertvoll, wenn man sie teilt.



© picture/Matten/Vidar Askland

www.fides-online.de

PRAXITY
empowerment business globally



Sabine Meyer and Friends

Johannes Brahms Serenade Nr. 1 D-Dur op. 11

Ludwig van Beethoven Septett Es-Dur op. 20

Sabine Meyer! Das ist Weltklasse, beständig über Jahrzehnte und immer der Musik verpflichtet, nicht dem Event. Sabine Meyer hat als Hochschullehrerin inzwischen eine Nachfolgeneration ausgebildet, die ihr auf den Podien der internationalen Musikszene Konkurrenten sein könnten, aber Kolleginnen und Kollegen sind. Sabine Meyer, gefeierte Solistin und geschätzte Kammermusikpartnerin; heute wird sie die Bühne füllen mit Künstlerfreundinnen- und freunden und zwei Werke präsentieren, die einen Raum „full of music“ erzeugen. Meisterwerke!

8. Philharmonisches Kammerkonzert

Dienstag • 22. März 2022 • 19.30 Uhr

Die Glocke



Eckart Runge, Cello
Jaques Ammon, Klavier

Beethoven – revolutionary icons –

*Werke von Ludwig van Beethoven, F. Mendelssohn- Bartoldy,
Paul McCartney, Jimi Hendrix, Frank Zappa, Chick Corea.*

Der artist in residence unerer diesjährigen Saison, Eckart Runge, hat natürlich Wünsche frei! Dies ist so einer. Duo- Partner Jaques Ammon und der Cellist stellen Beethoven auf die Woodstock- Bühne und holen Jimi Hendrix in den Glockensaal. Das Revolutionäre liegt nicht am Instrument, seien es Hammerflügel oder E- Gitarre, sondern an dem, was sie zu sagen haben. Was hebt die Welt aus den Angeln, lässt die Gedanken fliegen und die Zäune zusammenbrechen? Der Mensch will frei sein! Grenzen sprengen!

Curtis on Tour
Ensemble Benjamin Schmid
Rochac Antony Toman Mirror

*Sarah Shafer, Andrea Obiso,
Timotheos Petrin, George Xiaoyuan*

Franz Schubert Adagio Es Dur D 897 „Notturmo“
Richard Danielpour „Canti della Natura“ (Auftragswerk)
Dimitrij Schostakowitsch Klaviertrio c-Moll op.
Maurice Ravel Klaviertrio a-Moll

Eine jahrelange, vertrauensvolle Zusammenarbeit setzt sich fort. Wir sind sehr geehrt nach wie vor eine Curtis on Tour Station zu sein. Von Kontinent zu Kontinent gehen die Kontakte von Ausbildern zu begabten Jung- Talenten, deren wichtigste Erprobung ihres Könnens der Konzertsaal ist. Curtis on Tour is the Nina von Maltzahn global touring initiative of the Curtis Institute of Music.

9. Philharmonisches Kammerkonzert

Mittwoch • 27. April 2022 • **19.30 Uhr**
Die Glocke

10. Philharmonisches Kammerkonzert

Donnerstag • 19. Mai 2022 • **19.30 Uhr**
Die Glocke

Nutzen Sie die Vorteile eines Abonnements

- Sie **sparen bis zu 33 %** gegenüber dem Einzelkartenverkauf!
- Sie haben Ihren **garantierten Platz!**
- Sie **verpassen kein Konzert!**
- Sie unterstützen unsere ehrenamtliche Tätigkeit und geben uns **Planungssicherheit**, damit wir für Sie die **besten Ensembles** frühzeitig einladen können.

Alle bestehenden Abonnements der Philharmonischen Kammerkonzerte verlängern sich automatisch, sofern bis zum 31. Juli eines Jahres keine Kündigung vorliegt. Abonnementsausweis und Rechnung werden Ihnen rechtzeitig vor dem ersten Konzert zugesandt.

Für Änderungen Ihres bestehenden Abonnements oder für den Erwerb eines neuen Abonnements steht Ihnen der Ticket-Service in der Glocke gern zur Verfügung.

Ihr Ansprechpartner:
Alexander Schönfels

Ticket-Service in der Glocke

Domsheide 6–8 • 28195 Bremen

Tel. 0421–33 66 99

Aboverkauf online: www.glocke.de

Impressum

Herausgeber Philharmonische Gesellschaft Bremen

Redaktion Edda Bosse • Jan-Dirk Sinning

Druck Stürken Albrecht Druckgesellschaft, Bremen

Abbildungen Wir danken den Künstlern, Agenturen und Plattenfirmen für die Genehmigung zum Abdruck der Fotos.

Foto Vorstand PhG: Michael Ihle

Alle Angaben ohne Gewähr. Programm- und Besetzungsänderungen bleiben vorbehalten.

Stand : August 2021

DER NEUE JAGUAR E-PACE
PLUG-IN HYBRID

POWER UP!



Was macht einen hochwertig ausgestatteten Kompakt-SUV mit effizienten und leistungsstarken Motoren noch besser? Richtig! Die Power eines zweiten, elektrischen Antriebs. Und weil wir erst zufrieden sind wenn alles perfekt ist, haben wir dem neuen Jaguar E-PACE Plug-in Hybrid noch einen modernisierten Innenraum, das intuitive Infotainment-System Pivi Pro, neue Scheinwerfer und eine angepasste Fahrzeugarchitektur mitgegeben. Aber am besten überzeugen Sie sich selbst.

Jetzt bei uns bestellbar.

Kraftstoff-/Stromverbrauch (jeweils kombiniert) Jaguar E-PACE P300e Plug-in Hybrid 227 kW (309 PS), AWD 8-Gang-Automatikgetriebe: 2,0 l/100 km, 15,9 kWh/100km; CO₂ - Emissionen (kombiniert): 45-43 g/km. Die rein elektrische Reichweite des E-PACE P300e beträgt nach WLTP 55 km (EAERcity).

Woltmann Premium Cars GmbH & Co. KG

Henri-Dunant-Str. 6 • 28329 Bremen

T. 0421/46890-0 • jaguar@woltmann-gruppe.de

www.woltmann-gruppe.de



Die Philharmonischen Sonderkonzerte



Alexander Krichel Die neue CD

Zum hören und wieder hören, jetzt erstmalig hören! Alexander Krichel stellt seine neue CD mit Werken von George Enescu, Modest Mussorgski und Alexander Borodin vor. Krichel spielt nicht nur Stücke ein, die ihn reizen, ihn herausfordern, ihn reifen lassen – nein, er zieht Verbindungslinien, baut Netzwerke auf, verbindet Gedanken und Gefühle. Und das mit pianistischem Können, das sich der Tradition der Vorgänger – Interpreten verpflichtet weiß, aber auch ganz neue Wege, der Freiheit und der persönlichen Erkenntnis einschlägt. Barocke Klarheit in romantisch- impressionistische Klänge verzaubert, Farbenpracht auf schwarzen und weißen Tasten und am Schluss der gemeinsame Gang durch das große Tor von Kiew. Entdecken und genießen!

Philharmonisches Sonderkonzert

Donnerstag • 28. September 2021 • **18.00 Uhr**

Die Glocke • Einheitspreis: EUR 30.-

„Überirdisches“

Konzert zum 90. Geburtstag
von Sofia Gubaidulina

Leonard Elschenbroich, Cello
Michael Wellacher, Percussion
Daniel Eichholz, Percussion
RIAS Kammerchor
Justin Doyle, Dirigent

*Judith Weir (*1954) All the Ends of the Earth*

György Ligeti (1923-2006) Lux aeterna

*Sofia Gubaidulina (*1931) Sonnengesang*

Die Titel bescheinigen es bereits: kann man näher dran sein an allem, was uns derzeit beschäftigt, umtreibt, ja ängstigt? Zuweilen geben Klänge den Blick eher frei, als Worte. Manchmal ist schon zu viel gesagt, aber zu wenig gehört worden. Mit diesem außerordentlichen Konzert möchte die Philharmonische Gesellschaft ein Statement abgeben: Die Kunst gehört mitten in die Gesellschaft. Die politische Debatte hält nicht allein die Wechsel auf die Zukunft in der Hand. „Die Welt ist tiefer, als der Tag gedacht“ (Friedrich Nietzsche). Zeitereignis!

Philharmonisches Sonderkonzert

Montag • 29. November 2021 • **19.30 Uhr**

Die Glocke • Eintrittspreise: EUR. 60,- (50,-); 50,- (40,-); 30,- (20,-)



Die schönsten Türen und
Fußböden für Ihr Zuhause

 **DAS
AUSSTELLUNGSHAUS**

Einfach besser beraten!

Wir unterstützen Sie gern bei der Auswahl
der richtigen Türelemente und Bodenbeläge.

Sie wünschen ein individuelles Beratungsgespräch?

Dann ist ein Beratungstermin unbedingt erforderlich.
Gern können Sie dies telefonisch oder per E-Mail tun.

Ihr Ausstellungshaus-Team.

Öffnungszeiten:

Mo.-Do. 9.00 – 18.00 Uhr

Freitag 9.00 – 17.00 Uhr

Samstag 9.30 – 14.00 Uhr

Enno Roggemann GmbH & Co. KG
Ahrensstraße 4, 28197 Bremen

Telefon 0421 5185-66



Jetzt scannen und Beratungsgespräch sichern!

Die 197. Spielzeit

2021
2022

1. Philharmonisches Konzert

Von Welterfolgen und
schweren Geburten

Werke von
Weill, Sibelius, Beethoven

:

So 26.9.2021 11:00
Mo 27.9.2021 19:30
Di 28.9.2021 19:30
Die Glocke, Großer Saal

:

Marko Letonja
Dirigat
Emmanuel Tjeknavorian
Violine

3. Philharmonisches Konzert

Pamphlete für das Leben

Werke von
Britten, Haydn, Sibelius

:

Mo 15.11.2021 19:30
Di 16.11.2021 19:30
Die Glocke, Großer Saal

:

Marco Comin
Dirigat
Harriet Krijgh
Violoncello

6. Philharmonisches Konzert

Virtuose Superlative
unter sich

Werke von Brahms

:

So 6.2.2022 11:00
Mo 7.2.2022 19:30
Die Glocke, Großer Saal

:

Marko Letonja
Dirigat
Marc-André Hamelin
Klavier

bremer
philharmoniker

Ganz woanders mit Brahms

bre
phi

weitere Konzerte unter
www.bremerphilharmoniker.de

Mit freundlicher
Unterstützung von



Philharmonische
Gesellschaft
Bremen
Der Freundeskreis

#UnterDieHaut

Mitgliederversammlung und Mitgliederkonzert

Revolutionäre Ikonen in Jazz, Tango und Klassik

Eckart Runge, Cello

Jaques Ammon, Klavier

Eine Mitgliederversammlung muss jährlich abgehalten werden. So schreiben es die Regularien vor. Der Vorstand legt Rechenschaft ab, berichtet aus dem Veranstaltungsjahr, erläutert das Zahlenwerk. Es wird gewählt und abgestimmt, Transparenz und Vertrauen sind Grundlage der Vereinsarbeit.

Aber, wo es um Musik geht, muss auch Musik dabei sein. Seit vielen Jahren begeistert das Mitgliederkonzert alle Anwesenden, denn es hat immer etwas Experimentelles, Außergewöhnliches an sich. Das lösen in diesem Jahr der artist in residence und sein Duo- Partner ein. Beethoven greift hinüber ins 20. Jahrhundert – Kollegen wir Piazzolla, Chick Corea oder Miles Davis stellen sich ihm zur Seite. Tanz auf dem Vulkan!

Mitgliederversammlung und Mitgliederkonzert

Sonntag • 14. November 2021 • 16.00/17.00 Uhr

Focke-Museum • Schwachhauser Heerstraße 240



Musik darf nicht langweilen, Geschichte auch nicht! Hier stellt sie sich offen, lebendig, kurzweilig, farbig und ehrlich dar: Die Philharmonische Gesellschaft in ihrer Heimatstadt, im Spiegel der Zeiten, im Engagement ihrer Ehrenamtlichen, in der Kultur- Begeisterung ihres Publikums.

Erhältlich in Ihrer Buchhandlung.
Schünemann- Verlag, Bremen



Die Glocke • Kleiner Saal

Bobrink GmbH
Deutsche Bank AG
FIDES Treuhand GmbH & Co. KG
German Lashing Robert Böck GmbH
Michael und Barbara Grobien Stiftung
Karin und Uwe Hollweg Stiftung
Gotho von Irmer Stiftung

Wir danken unseren
Firmenmitgliedern
und Förderern!

Lamotte Gruppe
Lampe & Schwartz KG
Melchers Travel GmbH
Enno Roggemann GmbH & Co. KG
Rutenberg Familienstiftung
Sozietät Blaum Dettmers Rabstein
Die Sparkasse Bremen AG
Ströver GmbH & Co. KG
Woltmann Premium Cars GmbH & Co. KG
Zech Group

Vorverkauf

Philharmonische Kammerkonzerte

Vorverkaufsbeginn für Einzelkarten der Saison 2021/2022
ist der 1. September 2021.

Ticket-Service in der Glocke

Domsheide 6–8
28195 Bremen

Öffnungszeiten:

Mo–Fr 10.00–18.00 Uhr

Sa 10.00–15.00 Uhr

Tel. 0421–33 66 99

online: www.glocke.de

Tickets erhalten Sie darüber hinaus deutschlandweit an allen
eventim-Verkaufsstellen und unter www.eventim.de



Preisliste

Philharmonische Kammerkonzerte

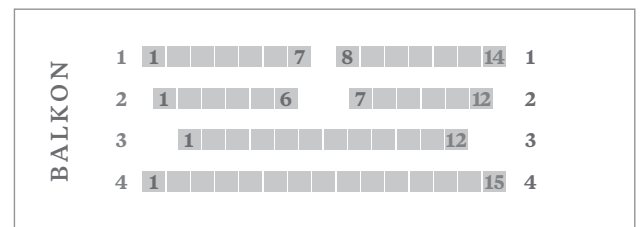
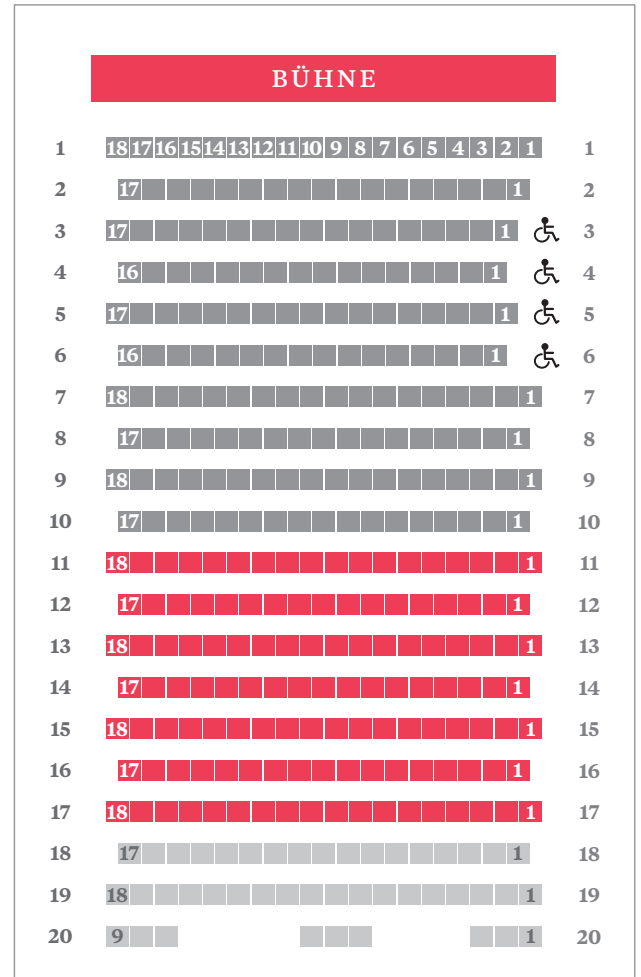
Preis- kategorie	Einzelkarte*	Ermäßigte Einzelkarte**	Abonnement
1	€ 47	€ 35	€ 220
2	€ 41	€ 31	€ 187
3	€ 31	€ 25	€ 144

* Für Einzelkarten des **1. Kammerkonzertes** gelten die Preise vom Musikfest Bremen.

** **Ermäßigte Einzelkarten*** erhalten Schüler und Studierende bis 30 Jahre sowie
Erwerbslose und Schwerbehinderte (ab 70 %). In beschränktem Umfang können
Schüler und Studenten ein Abonnement zum halben Preis erwerben.

**Schüler und Studierende bis 30 Jahre
erhalten darüber hinaus an der Abendkasse ab 19.00 Uhr
Restkarten für € 6,50* (ohne Platzwahl).**

Glocke • Kleiner Saal Sitzplan



BALKON



Vorstand der Philharmonischen Gesellschaft Bremen

Barbara Grobien, Vorsitzende
Kurt Zech, stellvertretender Vorsitzender
Dr. Jens-Uwe Nölle, Rechnungsführer
Edda Bosse, Schriftführerin
Dr. Guido Brune, Beisitzer
Cornelius Neumann-Redlin, Beisitzer



Geschäftsstelle

Philharmonische Gesellschaft Bremen
– Geschäftsstelle –

Hohenkampsweg 17a • 28355 Bremen

IBAN: DE16 2905 0101 0007 0524 26

SWIFT-BIC: SBREDE22XXX

Tel. 0421–25 02 12

info@phg-bremen.de

www.philharmonische-gesellschaft-bremen.de

Datenschutzerklärung

Wir freuen uns über Ihr Interesse an der Philharmonischen Gesellschaft Bremen. Um Ihnen ein gutes Gefühl im Hinblick auf den Umgang mit Ihren persönlichen Daten zu geben, machen wir für Sie transparent, was mit den anfallenden Daten geschieht. Personenbezogene Daten sind alle Daten, die auf Sie persönlich beziehbar sind, z. B. Name, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Anschrift und Bankverbindung. Außerdem werden Sie über Ihre gesetzlich festgelegten Rechte im Zusammenhang mit der Verarbeitung dieser Daten informiert.

1. Verantwortliche Stelle

Der für die Datenverarbeitung im Sinne des Art. 13 DSGVO „Verantwortliche“ ist die Philharmonische Gesellschaft Bremen, z.Hd. Frau Barbara Grobien, Hohenkampsweg 17 A, 28355 Bremen, Telefon 0421-250212, E-Mail-Adresse: info@phg-bremen.de.

2. Information über die Erhebung personenbezogener Daten

Bei Ihrer Kontaktaufnahme mit uns werden die von Ihnen mitgeteilten Daten (bspw. Name, Vorname, Firma, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Anschrift, Bankverbindung und Inhalt der Mitteilung) von uns gespeichert. Die Verarbeitung der Daten erfolgt ausschließlich zweckgebunden, um Ihre Fragen zu beantworten oder Ihr Anliegen zu bearbeiten. Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten ist für die Verwaltung der Mitgliedschaft Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO, für die Beantwortung von Kontaktanfragen Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO. Seitens der Philharmonischen Gesellschaft Bremen besteht ein berechtigtes Interesse, das Anliegen der betroffenen Personen aus der Kontaktaufnahme zweckgebunden zu bearbeiten.

Die Kontaktaufnahme erfolgt ausdrücklich auf freiwilliger Basis. Ein Ausbleiben der Bereitstellung hat keine Auswirkung für Sie.

Wir werden Ihre personenbezogenen Daten nur so lange speichern, wie dies für den vorgesehenen Zweck der Datenerhebung notwendig oder gesetzlich vorgeschrieben ist.

3. Ihre Rechte

Sie haben das Recht, Auskunft über die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten sowie die in Art. 15 DSGVO im Einzelnen aufgeführten Informationen zu erhalten. Sollten die betreffenden personenbezogenen Daten unrichtig oder unvollständig sein, können Sie die Berichtigung oder die Vervollständigung dieser Daten verlangen (Art. 16 DSGVO). Liegt einer der in Art. 17 DSGVO aufgeführten Gründe vor, haben Sie das Recht, die unverzügliche Löschung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen. Unter den Voraussetzungen des Art. 18 DSGVO können Sie die Einschränkung der Verarbeitung sowie gemäß Art. 20 DSGVO die Datenübertragbarkeit verlangen.

Unter den Voraussetzungen des Art. 21 DSGVO haben Sie das Recht, Widerspruch gegen eine Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen.

Sollten Sie der Ansicht sein, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen Bestimmungen der DSGVO verstößt, können Sie Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, bspw. der Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit in Bremerhaven als der für uns zuständigen Aufsichtsbehörde einreichen (Art. 77 DSGVO).

